René Rock

WETTBEWERB IM FLUGVERKEHR MUSS FAIR SEIN

14.09.2017

- **René Rock, Vorsitzender der FDP-Fraktion im Hessischen Landtag, im Gespräch mit Arbeitgeberverband und Arbeitnehmervertretern der Luftfahrt in Deutschland**

WIESBADEN – René Rock, Vorsitzender der FDP-Fraktion im Hessischen Landtag hat sich am 13. September 2017 mit Vertretern des Arbeitgeberverbands Luftverkehr (AGVL) und der Arbeitnehmerverbände Vereinigung Cockpit (Piloten), UFO (Unabhängige Flugbegleiterorganisation) und Ver.di getroffen. Wichtigstes Thema waren die Preispolitik bzw. die arbeits- und sozialrechtlichen Bedingungen von deutschen im Vergleich zu ausländischen Billigfluggesellschaften.

„Es ist in der Tat ein rechtlich noch nicht geklärtes Spannungsfeld, wie gerade innerhalb der Europäischen Union eine Niedrigpreispolitik auf der Grundlage von komplexen arbeitsrechtlichen Manövern zu Lasten sozialversicherungspflichtiger Arbeitsplätze bei Piloten und Flugbegleitern grenzüberschreitend möglich ist“, gab Rock zu bedenken. „Es geht um die Frage, wie wir die deutschen Fluggesellschaften wettbewerbsfähiger machen können, um sich unter so unterschiedlichen Bedingungen auf dem Markt zu behaupten. Wir Freien Demokraten sind ohne Wenn und Aber für Wettbewerb, aber er muss fair sein. Arbeitsrechtliche Standards müssen eingehalten werden. Da sollte die Bundespolitik nach der Wahl im Rahmen der EU genauer hinsehen. Denn das hat auch Auswirkungen auf das Drehkreuz Frankfurt am Main und die dort aktive Lufthansa und in der Folge auf Wirtschaftskraft und Arbeitsplätze.“

Abgerufen am 04.11.2026 unter https://rene-rock.fdp-hessen.de/?p=566